

Lehrgang „Grundlagen der Ingenieurpädagogik“

die pädagogisch-didaktische Ausbildung der Neulehrer/innen im technischen Schulwesen.

Das Burgenland hat für seine drei technisch - gewerblichen Schulen (HTL-Eisenstadt, HTL-Pinkafeld und Fachschule für Keramik und Ofenbau in Stoob) im heurigen Schuljahr insgesamt sieben neuen Lehrkräfte.

Diese neuen Kolleg/innen haben eine fundierte fachtheoretische Ausbildung in ihrem jeweiligen Spezialfach sowie eine umfangreiche Berufspraxis.



v.l.: D.I. Birgit ZINK (HTL-Pinkafeld), D.I. Anton F. PRANTL (HTL-Pinkafeld)
Mag. Myriam URTZ (LFS-Stoob), D.I. Brigitte BÜRGER (HTL-Eisenstadt)
D.I. Karl C. JUNO (HTL-Eisenstadt), D.I. Andreas SCHMALDIENST
(HTL- Pinkafeld), D.I. Daniel UDOVICIC (HTL-Eisenstadt)

Im Rahmen des Lehrgangs „Grundlagen der Ingenieurpädagogik“ absolvieren die jungen Lehrkräfte in den ersten 4 Semestern ihrer Berufslaufbahn als Lehrer/in eine pädagogisch-didaktische Ausbildung.

Der Studienplan sieht folgende Studienfächer vor:

Humanwissenschaften

- 1.) Grundlagen der Ingenieurpädagogik
- 2.) Pädagogische Psychologie
- 3.) Pädagogische Soziologie
- 4.) Erziehung und Berufsbildung

Schulpraktische Studien

- 5.) Schulpraktische Übungen
- 6.) Unterrichtstechnologie
- 7.) Fachdidaktik

Ergänzende Studien

- 8.) Rhetorik, Kommunikation und Textgestaltung
- 9.) Schulrecht und Administration
- 10.) Qualitätsmanagement in der Schule

LG - Ing. PAED.
Allg. Didaktik, Fachdidaktik, Ingenieurpädagogik

phburgenland
Institut für
Personal- und
Schülerentwicklung
B.M.H.S.

dr. peter sturzer

Begriffe

Persönlichkeiten von Lehrern

Unterrichts bzw. Methodenkonzepte

Unterrichtsplanung

HAR HAR FIRST YEAR TEACHER

phburgenland phburgenland phburgenland

Auszug aus Lehr- Lernunterlagen

Neben einer erstklassigen Ausbildung im Bereich Pädagogik und Didaktik wird seitens der Lehrgangslleitung auch auf eine größtmögliche Motivation der Teilnehmer/innen im Lehrgang gelegt.

Die wesentlichen Bausteine dafür sind:

- Relevante Themen
- Konsequente Orientierung an den Bedürfnissen der Teilnehmer/innen
- Schaffung einer konstruktiven Atmosphäre bei den Veranstaltungen

Ebenfalls ein von den Teilnehmern inzwischen sehr geschätztes Detail im Lehrgang ist die Abhaltung der Veranstaltungen an den einzelnen Schulstandorten. So besteht für die Neulehrer/innen auch die Möglichkeit, die verschiedenen Schulen etwas genauer kennen zu lernen.



Veranstaltung in der HTL-Eisenstadt



Veranstaltung in der HTL-Pinkafeld